

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Prospan® Hustentropfen

Flüssigkeit zum Einnehmen
Wirkstoff: Efeublätter-Trockenextrakt

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Prospan® Hustentropfen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder nach 7 Tagen keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Die Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Prospan® Hustentropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Prospan® Hustentropfen beachten?
3. Wie sind Prospan® Hustentropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Prospan® Hustentropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was sind Prospan® Hustentropfen und wofür werden sie angewendet?

Prospan® Hustentropfen sind ein pflanzliches Arzneimittel bei katarrhalischen Erkrankungen der Atemwege.

Prospan® Hustentropfen werden angewendet zur Besserung der Beschwerden bei chronisch-entzündlichen Bronchialerkrankungen; akuten Entzündungen der Atemwege mit der Begleiterscheinung Husten.

Hinweis:

Bei länger anhaltenden Beschwerden oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf, sollte umgehend der Arzt aufgesucht werden.

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Prospan® Hustentropfen beachten?

Prospan® Hustentropfen dürfen nicht eingenommen werden, wenn

- Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber dem wirksamen Bestandteil oder einem der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind.
- vom Arzt die Einnahme minimaler Alkoholmengen (z.B. nach einer Entziehungskur) strikt untersagt wurde.

Kinder unter 1 Jahr sollten Prospan® Hustentropfen nicht einnehmen.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Prospan® Hustentropfen ist erforderlich:

Bei Einnahme von Prospan® Hustentropfen mit anderen Arzneimitteln:

Es wurden keine Untersuchungen durchgeführt. Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden. Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen / anwenden bzw. vor kurzem eingenommen / angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine Untersuchungen in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Prospan® Hustentropfen:

Dieses Arzneimittel enthält 47 Vol.-% Alkohol!

3. Wie sind Prospan® Hustentropfen einzunehmen?

Nehmen Sie Prospan® Hustentropfen immer genau nach der Anweisung dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind. Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Einzeldosis	Tagesgesamtdosis
Erwachsene und Kinder ab 10 Jahren	24 Tropfen entspr. 16,8 mg Efeublätter-Trockenextrakt	72 Tropfen (3-mal 24 Tropfen) entspr. 50,4 mg Efeublätter-Trockenextrakt
Kinder (4-10 Jahre)	16 Tropfen entspr. 11,2 mg Efeublätter-Trockenextrakt	48 Tropfen (3-mal 16 Tropfen) entspr. 33,6 mg Efeublätter-Trockenextrakt
Kinder (1-4 Jahre)	12 Tropfen entspr. 8,4 mg Efeublätter-Trockenextrakt	36 Tropfen (3-mal 12 Tropfen) entspr. 25,2 mg Efeublätter-Trockenextrakt

Art der Anwendung:

Die Flüssigkeit soll morgens, mittags und abends jeweils vor den Mahlzeiten eingenommen werden.

Dauer der Anwendung:

Die Behandlungsdauer richtet sich jeweils nach der Art und Schwere des Krankheitsbildes; sie sollte jedoch auch bei leichteren Entzündungen der Atemwege mindestens 1 Woche betragen. Im Interesse eines nachhaltigen Behandlungserfolgs empfiehlt es sich zudem, auch nach Abklingen der Krankheitszeichen die Behandlung mit dem Präparat noch 2-3 Tage fortzuführen.

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Prospan® Hustentropfen zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge von Prospan® Hustentropfen eingenommen haben als Sie sollten:

Von Prospan® Hustentropfen soll pro Tag nicht mehr eingenommen werden, als in der Dosierungsanleitung angegeben oder vom Arzt verordnet wurde. Die Einnahme von deutlich darüber hinausgehenden Mengen (mehr als die dreifache Tagesdosis) kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfälle hervorrufen. In diesem Fall sollten Sie Ihren Arzt konsultieren.

Wenn Sie die Einnahme von Prospan® Hustentropfen vergessen haben:

Nehmen Sie beim nächsten Mal nicht die doppelte Dosis ein, sondern setzen Sie die Einnahme wie vom Arzt verordnet oder in der Packungsbeilage beschrieben fort.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann Prospan® Hustentropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeiten zugrundegelegt:

Sehr häufig: mehr als 1 Behandelte von 10
Häufig: 1 bis 10 Behandelte von 100
Gelegentlich: 1 bis 10 Behandelte von 1.000
Selten: 1 bis 10 Behandelte von 10.000
Sehr selten: weniger als 1 Behandelte von 10.000
Nicht bekannt: Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Sehr selten können nach Einnahme von Efeu-haltigen Arzneimitteln allergische Reaktionen wie z.B. Atemnot, Schwellungen, Hautrötungen, Juckreiz auftreten. Bei empfindlichen Personen können sehr selten Magen-Darm-Beschwerden wie z.B. Übelkeit, Erbrechen, Durchfall auftreten.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn Website: www.bfarm.de anzeigen.

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie sind Prospan® Hustentropfen aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und dem Behältnis (Etikett) angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden! Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Hinweis auf Haltbarkeit nach Anbruch oder Zubereitung:

6 Monate

6. Weitere Informationen

Was enthalten Prospan® Hustentropfen?

Der Wirkstoff ist: Efeublätter-Trockenextrakt

100 ml Flüssigkeit enthalten 2 g Efeublätter-Trockenextrakt (5 - 7,5 : 1). Auszugsmittel: Ethanol 30 % (m/m). 1 ml Flüssigkeit entspricht 29 Tropfen.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Saccharin-Natrium, Anisöl, Bitterfenchelöl, Pfefferminzöl, Ethanol 96%, gereinigtes Wasser.

Wie sehen Prospan® Hustentropfen aus und der Inhalt der Packung:

Prospan® Hustentropfen sind in Originalpackungen mit 20 ml (N 1), 50 ml (N 2) und 100 ml (N 3) Flüssigkeit erhältlich.

Es werden möglicherweise nicht alle Packungsgrößen in den Verkehr gebracht.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Engelhard Arzneimittel GmbH & Co. KG
Herzbergstr. 3

61138 Niederdorfelden

Tel.: 06101 / 539 - 300

Fax: 06101 / 539 - 315

Internet: <http://www.engelhard-am.de>

E-Mail: info@engelhard-am.de

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juli 2021.

Hinweise:

Prospan® Hustentropfen enthalten einen pflanzlichen Wirkstoff. Durch diesen Pflanzenextrakt können sich in der Flüssigkeit dunkle Schwebeteilchen bilden; auch kann der Geschmack geringfügig variieren. Beides hat jedoch keinen Einfluss auf die Qualität des Produktes.

